



Ausschreibung Atelierstipendium

Künstler*innen für ein Artists-in-Residence-Programm an Grundschulen in Neuruppin und Bernau gesucht

Das Programm *Max – Artists in Residence an Grundschulen*, das von der Stiftung Brandenburger Tor in Kooperation mit der Universität der Künste Berlin durchgeführt wird, schreibt neue Atelierstipendien aus. Für das Schuljahr 2020/2021 wird jeweils ein Stipendium in Neuruppin und in Bernau bei Berlin vergeben. Bewerben können sich Absolvent*innen der freien Kunst und des künstlerischen Lehramts, deren Studienabschluss möglichst nicht länger als 10 Jahre zurückliegt.

Die Künstler*innen nutzen das Atelier für ein Schuljahr und richten sich entsprechend ein. Zusätzlich zur eigenen künstlerischen Arbeit vor Ort beinhaltet das Stipendium mindestens einen Arbeitstag pro Woche, an dem das Atelier für Schüler*innen (und Lehrende) geöffnet wird. An diesem Tag ermöglichen die Künstler*innen einer kleinen Gruppe regelmäßige, eigene Arbeitszeit im Atelier. Wie diese gemeinsame Arbeitszeit genutzt wird, hängt vom Konzept der Künstler*innen und der Form der Kooperation mit der Schule ab. Eine Präsentation der entstandenen Arbeiten am Ende des Schuljahres ist erwünscht.

Das in dieser Form einmalige Artists-in-Residence Programm wird durch Workshops in der Stiftung sowie durch sogenannte Standortgespräche an den Schulen begleitet. Die Bereitschaft zum Austausch und zur Zusammenarbeit mit Schüler*innen, Lehrenden und der Stiftung sowie das Interesse an der Weiterentwicklung der eigenen künstlerischen Praxis sind somit wesentliche Bestandteile des Programms.

Das monatliche Stipendium in Höhe von 500 Euro erhalten die Künstler*innen über einen Zeitraum von zehn Monaten (September 2020 bis Juni 2021). Darüber hinaus werden Finanzmittel für die Einrichtung des Raumes, das Material für die künstlerische Arbeit sowie für die Arbeit der Schüler*innen zur Verfügung gestellt. Die Ateliers können voraussichtlich auch in den Ferienzeiten genutzt werden. Eine Verlängerung des Stipendiums um ein weiteres Schuljahr (2021/2022) ist denkbar.

Für die Bewerbung bitten wir Sie folgende Unterlagen digital in Form **eines PDF-Dokuments** (nicht größer als 5 MB) bis zum **30. April 2020** per Mail an lena.vorholt@stiftungbrandenburgertor.de einzureichen:

1. Vita (ca. 1-2 A4-Seiten)
2. Arbeitsproben und kurze Werkbeschreibung (max. 20 Seiten)
3. Motivationsschreiben (ca. 1-2 A4-Seiten) mit folgenden Aspekten:
 - Was reizt Sie an dem Programm?

- Bisherige Erfahrungen mit Schüler*innen, Kindern und Jugendlichen (falls vorhanden)
- Voraussichtliche Jahresplanung
- Bevorzugte Stadt (Neuruppin/Bernau)

Weitere Informationen unter
www.stiftungbrandenburgertor.de/max



Ein Programm der



In Kooperation mit der



Gefördert mit Mitteln des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kultur des
Landes Brandenburg